



## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 2 von 19

#### Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

- P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

Signalwort: Gefahr

#### Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise

H317-H318-H412

#### Sicherheitshinweise

P261-P280-P302+P352-P305+P351+P338-P310-P333+P313

### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Zubereitungen

#### Chemische Charakterisierung

Gemische

#### Relevante Bestandteile

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
2495-37-6	Benzylmethacrylat			50 - < 100 %
	219-674-4		01-2119960155-39	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, STOT SE 3; H315 H319 H317 H335			
25852-47-5	Polyethylenglykoldimethacrylat			5 - < 15 %
	Aquatic Chronic 3; H412			

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 3 von 19

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
79-41-4	Methacrylsäure			3 - < 5 %
	201-204-4	607-088-00-5	01-2119463884-26	
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H311 H332 H302 H314 H318 H335			
103-50-4	Dibenzyl ether			0,1 - < 1 %
	203-118-2		01-2119782240-44	
	Skin Sens. 1B, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H317 H400 H410			
28961-43-5	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure			0,1 - < 1 %
	500-066-5		01-2119489900-30	
	Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 2; H319 H317 H411			
1187441-1 0-6	2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide			0,1 - < 1 %
	810-703-1		01-2120140608-57	
	Eye Dam. 1, Skin Sens. 1; H318 H317			
	Reaction mass of 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol and Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-			0,1 - < 1 %
	911-490-9		01-2119979579-10	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H315 H318 H317 H412			
91-66-7	N,N-Diethylanilin			0,1 - < 1 %
	202-088-8	612-054-00-8	01-2119943758-22	
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, STOT RE 2, Aquatic Chronic 2; H331 H311 H301 H373 H411			
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat			0,1 - < 1 %
	212-782-2	607-124-00-X	01-2119490169-29	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H315 H319 H317			
102-82-9	Tributylamin			0,1 - < 1 %
	203-058-7		01-2119474898-14	
	Acute Tox. 1, Acute Tox. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2; H330 H310 H302 H315			
36443-68-2	Ethylenebis(oxyethylene) bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionate]			< 0,1 %
	253-039-2		01-2119956160-44	
	Aquatic Chronic 1; H410			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
2495-37-6	219-674-4	Benzylmethacrylat	50 - < 100 %
		dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 3980 mg/kg	
79-41-4	201-204-4	Methacrylsäure	3 - < 5 %
		inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 500 mg/kg; oral: LD50 = 1320 mg/kg Eye Dam. 1; H318: >= 3 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= - < 3 STOT SE 3; H335: >= 1 - 100	
103-50-4	203-118-2	Dibenzyl ether	0,1 - < 1 %
		oral: LD50 = 4807 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1 Aquatic Chronic 1; H410: M=1	
28961-43-5	500-066-5	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure	0,1 - < 1 %
		dermal: LD50 = > 13200 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg	

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 4 von 19

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
1187441-1 0-6	810-703-1	2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide	0,1 - < 1 %
		dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg	
	911-490-9	Reaction mass of 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol and Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-	0,1 - < 1 %
		oral: ATE = 500 mg/kg	
91-66-7	202-088-8	N,N-Diethylanilin	0,1 - < 1 %
		inhalativ: ATE = 3 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 400 mg/kg; oral: ATE = 100 mg/kg	
868-77-9	212-782-2	2-Hydroxyethylmethacrylat	0,1 - < 1 %
		dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = 5564 mg/kg	
102-82-9	203-058-7	Tributylamin	0,1 - < 1 %
		inhalativ: LC50 = 0.5 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,005 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 195 mg/kg; oral: LD50 = 420 mg/kg	
36443-68-2	253-039-2	Ethylenebis(oxyethylene) bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionate]	< 0,1 %
		dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 7000 mg/kg Aquatic Chronic 1; H410: M=10	

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

###### Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Vorsichtsmassnahmen erforderlich.

###### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

###### Nach Hautkontakt

Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

###### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

###### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt anrufen.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizend — Hautreizung und Augenschädigung  
Kann die Atemwege reizen. Atemnot.

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

#### ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1. Löschmittel

###### Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel

###### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

##### 5.2. Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte, Im Dampfraum geschlossener Systeme können sich brennbare Dämpfe ansammeln.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 5 von 19

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Umgebung räumen.

## **ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Allgemeine Hinweise**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.

### **6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### **Für Reinigung**

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

#### **Weitere Angaben**

In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

#### **Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

#### **Weitere Angaben zur Handhabung**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Behälter nicht mit Druck entleeren. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Es sind keine besonderen Massnahmen erforderlich.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 6 von 19

Es sind keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Lagerklasse: 8 (Ätzende und korrosive Stoffe)

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### MAK-Werte (Art.50 Abs.3 der Verordnung über die Unfallverhütung (VUV, SR 832.30))

CAS-Nr.	Stoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/ml	Kategorie	Notation	Herkunft
-	Acrylate	-	-		Sensibilisierung	S	
7631-86-9	Kieselsäuren, amorphe: im Nassverfahren hergestellte Kieselsäure (Fällungskieselsäure, Kieselgel) (alveolengängig)	-	0,3		MAK-Wert 8 h	SSC	
7631-86-9	Kieselsäuren, amorphe: im Nassverfahren hergestellte Kieselsäure (Fällungskieselsäure, Kieselgel) (einatembar)	-	4		MAK-Wert 8 h	SSC	
79-41-4	Methacrylsäure	50	180		MAK-Wert 8 h	SSC	
		100	360		Kurzzeitgrenzwert		

#### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Stoff	Expositionsweg	Wirkung	Wert
2495-37-6	Benzylmethacrylat			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	24,2 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	6,94 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	7,2 mg/m <sup>3</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	4,17 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	oral	systemisch	4,17 mg/kg KG/d
79-41-4	Methacrylsäure			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	39.3 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	44 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	4.25 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	lokal	0.38 mg/cm <sup>2</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	11.7 mg/m <sup>3</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	8.8 mg/m <sup>3</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	5.35 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	dermal	lokal	0.23 mg/cm <sup>2</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	oral	systemisch	5.35 mg/kg KG/d
103-50-4	Dibenzyl ether			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	43.7 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	6.2 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	10.8 mg/m <sup>3</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	3.1 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	oral	systemisch	3.1 mg/kg KG/d
28961-43-5	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	37 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	10.5 mg/kg KG/d
1187441-10-6	2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	7.05 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	3.53 mg/m <sup>3</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0.5 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0.5 mg/kg KG/d

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 7 von 19

#### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Stoff	Expositionsweg	Wirkung	Wert
91-66-7	N,N-Diethylanilin			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	7 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langfristig	dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,0167 mg/kg KG/d
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	4.9 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1.39 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	1.45 mg/m <sup>3</sup>
	Private Verwenderin DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0.83 mg/kg KG/d
	Private Verwenderin DNEL, langfristig	oral	systemisch	0.83 mg/kg KG/d
102-82-9	Tributylamin			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	5.3 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	10.6 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	15.2 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	15.2 mg/m <sup>3</sup>

#### PNEC-Werte

CAS-Nr.	Stoff	Umweltkompartiment	Wert
2495-37-6	Benzylmethacrylat		
		Süswasser	0,01 mg/l
		Süswasser (intermittierende Freisetzung)	0,005 mg/l
		Meerwasser	0,001 mg/l
		Süswassersediment	0,423 mg/kg
		Meeressediment	0,042 mg/kg
		Mikroorganismen in Kläranlagen	1,33 mg/l
		Boden	0,079 mg/kg
79-41-4	Methacrylsäure		
		Süswasser	0.82 mg/l
		Süswasser (intermittierende Freisetzung)	0.45 mg/l
		Meerwasser	0.082 mg/l
		Süswassersediment	3.09 mg/kg
		Meeressediment	0.309 mg/kg
		Mikroorganismen in Kläranlagen	100 mg/l
		Boden	0.137 mg/kg
103-50-4	Dibenzyl ether		
		Süswasser	0.002 mg/l
		Süswasser (intermittierende Freisetzung)	0.008 mg/l
		Meerwasser	0 mg/l
		Süswassersediment	0.12 mg/kg
		Meeressediment	0.012 mg/kg
		Mikroorganismen in Kläranlagen	1.38 mg/l
		Boden	0.023 mg/kg
28961-43-5	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure		
		Süswasser	0.002 mg/l
		Süswasser (intermittierende Freisetzung)	0.019 mg/l
		Meerwasser	0 mg/l
		Süswassersediment	0.038 mg/kg
		Meeressediment	0.004 mg/kg
		Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 8 von 19

#### PNEC-Werte

CAS-Nr.	Stoff	Wert
	Umweltkompartiment	
	Boden	0.006 mg/kg
1187441-10-6	2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide	
	Süswasser	0.165 mg/l
	Süswasser (intermittierende Freisetzung)	1.65 mg/l
	Meerwasser	0.017 mg/l
	Süswassersediment	2.8 mg/kg
	Meeressediment	0.28 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	0.4 mg/l
	Boden	0.46 mg/kg
91-66-7	N,N-Diethylanilin	
	Süswasser	0,00936 mg/l
	Süswasser (intermittierende Freisetzung)	0,0742 mg/l
	Meerwasser	0,000936 mg/l
	Süswassersediment	2,52 mg/kg
	Meeressediment	0,252 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	0,018 mg/l
	Boden	0,498 mg/kg
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	
	Süswasser	0.482 mg/l
	Süswasser (intermittierende Freisetzung)	1 mg/l
	Meerwasser	0.048 mg/l
	Süswassersediment	3.79 mg/kg
	Meeressediment	3.79 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
	Boden	0.476 mg/kg
102-82-9	Tributylamin	
	Süswasser	0.008 mg/l
	Süswasser (intermittierende Freisetzung)	0.08 mg/l
	Meerwasser	0.0008 mg/l
	Süswassersediment	35.85 mg/kg
	Meeressediment	3.59 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	100 mg/l
	Boden	7.17 mg/kg
36443-68-2	Ethylenebis(oxyethylene) bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionate]	
	Süswasser	0.001 mg/l
	Meerwasser	0 mg/l
	Süswassersediment	0.195 mg/kg
	Meeressediment	0.019 mg/kg

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

##### Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 9 von 19

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

#### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

NBR (Nitrilkautschuk) 0,4 mm, Durchbruchzeit: 480 min

Die Schutzhandschuhe sollen bei den ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

#### Körperschutz

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Filtertyp: A/P2

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig	
Farbe:	weiss	
Geruch:	charakteristisch	
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt	
		<b>Prüfnorm</b>
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt	
Entzündbarkeit:	nicht bestimmt	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Flammpunkt:	>90 °C	
Zündtemperatur:	nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt	
pH-Wert:	nicht bestimmt	
Kinematische Viskosität:	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit:	praktisch unlöslich	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		
nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt	
Dampfdruck:	nicht bestimmt	
Dichte:	nicht bestimmt	
Relative Dichte:	nicht bestimmt	
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt	
Partikeleigenschaften:	Polymerzubereitungen und -verbindungen Partikelgrösse < 5 mm	

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 10 von 19

nicht bestimmt

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine Daten verfügbar

##### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### ATE<sub>mix</sub> berechnet

ATE (oral) > 5000 mg/kg; ATE (dermal) > 5000 mg/kg

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
2495-37-6	Benzylmethacrylat				
	oral	LD50 3980 mg/kg	Ratte	Study report (1984)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (2011)	EU Method B.3
79-41-4	Methacrylsäure				
	oral	LD50 1320 mg/kg	Ratte	Study report (1977)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 500 mg/kg	Kaninchen	Vorlieferant/Hersteller	
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			OECD 403
	inhalativ Staub/Nebel	ATE 1,5 mg/l			
103-50-4	Dibenzyl ether				
	oral	LD50 4807 mg/kg	Ratte	Study report (1976)	Ten male rats received a single oral app

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 11 von 19

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
28961-43-5	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1998)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 > 13200 mg/kg	Kaninchen	Study report (1984)	An acute dermal toxicity study was perfo
1187441-10-6	2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (2004)	OECD Guideline 423
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 423
	Reaction mass of 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol and Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-				
	oral	ATE 500 mg/kg			
91-66-7	N,N-Diethylanilin				
	oral	ATE 100 mg/kg			
	dermal	LD50 > 400 mg/kg	Kaninchen	ChemIDplus (2018)	other: As mentioned below
	inhalativ Dampf	ATE 3 mg/l			
	inhalativ Staub/Nebel	ATE 0,5 mg/l			
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat				
	oral	LD50 5564 mg/kg	Ratte	Study report (1977)	other: Appraisal of the safety of chem b
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1982)	The test substance, as received, was hel
102-82-9	Tributylamin				
	oral	LD50 420 mg/kg	Ratte	Publication (1974)	Method: acute oral toxicity test Screeni
	dermal	LD50 195 mg/kg	Kaninchen	Publication (1974)	Method: acute dermal toxicity Screening
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 0.5 mg/l	Ratte	Study report (1987)	OECD Guideline 403
	inhalativ Staub/Nebel	ATE 0,005 mg/l			
36443-68-2	Ethylenebis(oxyethylene) bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionate]				
	oral	LD50 > 7000 mg/kg	Ratte	Study report (1979)	OECD Guideline 423
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1992)	OECD Guideline 402

#### Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Benzylmethacrylat; Dibenzyl ether; Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure; 2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide; Reaction mass of 2,2'-[(4-methylphenyl)imino]bisethanol and Ethanol 2-[[2-(2-hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]-; 2-Hydroxyethylmethacrylat)

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 12 von 19

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen. (Benzylmethacrylat; Methacrylsäure)

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Keine Daten verfügbar

#### Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

#### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Keine Daten verfügbar

#### Erfahrungen aus der Praxis

Kann bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen gesundheitsschädlich sein.

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

##### Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

#### Allgemeine Bemerkungen

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h][d]	Spezies	Quelle	Methode
2495-37-6	Benzylmethacrylat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 4,67 mg/l	96 h	Pimephales promelas	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 2,28 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Crustaceatoxizität	NOEC 4,21 mg/l	21 d	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 211

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 13 von 19

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h][d]	Spezies	Quelle	Methode
79-41-4	Methacrylsäure					
	Akute Fischtoxizität	LC50 833 mg/l	96 h	Scophthalmus maximus	Publication (2001)	other: OSPAR Protocols on Methods for th
	Akute Algentoxizität	ErC50 54 mg/l	72 h	Raphidocelis subcapitata	Study report, unpublished, cover page mi	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 130 mg/l	48 h	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	EPA OTS 797.1300
	Fischtoxizität	NOEC 10 mg/l	35 d	Danio rerio	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 210
	Crustaceatoxizität	NOEC 53 mg/l	21 d	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 211
	Akute Bakterientoxizität	EC50 13500 mg/l ( )	3 h	Belebtschlamm	Publication (2008)	ISO 8192
103-50-4	Dibenzyl ether					
	Akute Fischtoxizität	LC50 6.8 mg/l	96 h	Oryzias latipes	Study report (1996)	OECD Guideline 203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 0.77 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1996)	OECD Guideline 202
	Akute Bakterientoxizität	EC50 138 mg/l ( )		Belebtschlamm	Study report (1996)	other: Official Journal of the European
28961-43-5	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1.95 mg/l	96 h	Danio rerio	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 2.2 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 70.7 mg/l	48 h	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 202
1187441-10-6	2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 100 mg/l	96 h	Cyprinus carpio	REACH Registration Dossier	EU Method C.1
	Akute Algentoxizität	ErC50 90 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum, strain: NIVA CHL 1.	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 100 mg/l	48 h	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 202

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 14 von 19

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h][d]	Spezies	Quelle	Methode
91-66-7	N,N-Diethylanilin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 42,25 mg/l	96 h	Danio rerio	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 7,42 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 35,2 mg/l	48 h	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 202
	Crustaceatoxizität	NOEC 0,936 mg/l	21 d	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	other: modelling data
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 100 mg/l	96 h	Oryzias latipes	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 345 mg/l	72 h	Raphidocelis subcapitata	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 380 mg/l	48 h	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 202
	Crustaceatoxizität	NOEC 24.1 mg/l	21 d	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 211
102-82-9	Tributylamin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 16.3 mg/l	96 h	Oryzias latipes	Study report (2000)	other: Testing Methods for Industrial Wa
	Akute Algentoxizität	ErC50 10.1 mg/l	72 h	Raphidocelis subcapitata	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 8 mg/l	48 h	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	Vorlieferant/Hers teller	OECD 202
36443-68-2	Ethylenebis(oxyethylene) bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionate]					
	Akute Fischtoxizität	LC50 43 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 100 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	REACH Registration Dossier	EU Method C.3
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 100 mg/l	48 h		REACH Registration Dossier	
	Fischtoxizität	NOEC > 0.115 mg/l	7 d	Pimephales promelas	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 210
	Crustaceatoxizität	NOEC > 0.045 mg/l	21 d	Daphnia magna	REACH Registration Dossier	OECD Guideline 211

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 15 von 19

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	d	Quelle
	Methode			
	Bewertung			
102-82-9	Tributylamin			
	OECD 301B	88 %	28	Vorlieferant/Hersteller
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
2495-37-6	Benzylmethacrylat	3,1
79-41-4	Methacrylsäure	0.93
103-50-4	Dibenzyl ether	3.31
28961-43-5	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure	2.89
1187441-1 0-6	2-Propenoic acid, 2-methyl-, 2-hydroxyethyl ester, reaction products with phosphorus oxide	>= 0.3
91-66-7	N,N-Diethylanilin	3,904
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	0.42
102-82-9	Tributylamin	3.338
36443-68-2	Ethylenebis(oxyethylene) bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionate]	4.7

#### BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
103-50-4	Dibenzyl ether	>= 171	Cyprinus carpio	Study report (2009)
91-66-7	N,N-Diethylanilin	>= 44 - = 17	Cyprinus carpio	REACH Registration D
102-82-9	Tributylamin	7.3	Cyprinus carpio	REACH Registration D
36443-68-2	Ethylenebis(oxyethylene) bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionate]	2 - 12	Cyprinus carpio	REACH Registration D

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

##### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

080410 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 16 von 19

und Anwendung von Klebstoffen und Dichtmassen (einschliesslich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

#### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

080410 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Klebstoffen und Dichtmassen (einschliesslich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

#### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung (SR 814.610.1, VeVA)

080410 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Klebstoffen und Dichtmassen (einschliesslich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäss IMO-Instrumenten

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 17 von 19

Es liegen keine Informationen vor.

#### Sonstige einschlägige Angaben

1673-1+1664: UN 3527 = POLYESTER RESIN KIT, solid base material, Class 4.1, III

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung

##### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über  
Industrieemissionen: 5.159 %

##### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52) bei Schwangerschaft und Mutterschaft beachten. Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.

VOC-Anteil (VOCV): &lt; 3 %

Wassergefährdungsklasse: B - Flüssigkeiten, die in grossen Mengen Wasser verunreinigen können.

Störfallverordnung, StFV: Gesundheitsgefahren: 20000 kg

(EU) EINECS/ELINCS/NLP: ja

(RC) TCSI: nein

(NZ) NZIoC: nein

(USA) TSCA: ja

(CDN) DSL: nein

(ROK) KECI/ECL: ja

(RP) PICCS: unbekannt

(JP) MITI: ja

(CHN) IECSC: nein

(AUS) AIIC: ja

(CDN) NDSL: nein

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15.

#### Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox. 1: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 1

Acute Tox. 2: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 2

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 18 von 19

Acute Tox. 3: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 3  
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 4  
 Skin Corr. 1A: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1A  
 Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2  
 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1  
 Eye Irrit. 2: Augenreizung, Gefahrenkategorie 2  
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1  
 Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1B  
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3  
 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Gefahrenkategorie 2  
 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend: Kategorie Akut 1  
 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 1  
 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 2  
 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 3  
 CLP: Classification, labelling and Packaging  
 REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals  
 UN: United Nations  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 DNEL: Derived No Effect Level  
 DMEL: Derived Minimal Effect Level  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration  
 ATE: Acute toxicity estimate  
 LC50: Lethal concentration, 50%  
 LD50: Lethal dose, 50%  
 LL50: Lethal loading, 50%  
 EL50: Effect loading, 50%  
 EC50: Effective Concentration 50%  
 ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate  
 NOEC: No Observed Effect Concentration  
 BCF: Bio-concentration factor  
 PBT: persistent, bioaccumulative, toxic  
 vPvB: very persistent, very bioaccumulative  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  
 ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways  
 (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation  
 intérieures)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 EmS: Emergency Schedules  
 MFAG: Medical First Aid Guide  
 IATA: International Air Transport Association  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 IBC: Intermediate Bulk Container  
 VOC: Volatile Organic Compounds  
 SVHC: Substance of Very High Concern  
 Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur  
 Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsverfahren
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren
STOT SE 3; H335	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 3; H412	Berechnungsverfahren

## Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**1675-1 MA Strukturklebstoff - 1673-1 Harz**

Überarbeitet am: 28.01.2026

Materialnummer: 1673-1

Seite 19 von 19

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*